

Medienmitteilung vom 21. November 2019

Nicolo Paganini verlässt die Olma Messen St.Gallen nach neun Jahren als Direktor

Nach neunjähriger Tätigkeit als Direktor verlässt Nicolo Paganini die Olma Messen St.Gallen auf eigenen Wunsch per 31. Mai 2020. Während seiner Zeit als Direktor entwickelten sich die Olma Messen St.Gallen trotz anspruchsvoller werdendem Marktumfeld sehr gut. Nicolo Paganini gehörte zu den treibenden Kräften hinter dem Projekt «Olma-Neuland» mit Überdeckung der Autobahn A1 und dem Bau einer neuen Messe- und Eventhalle, dessen konkrete Umsetzung dieses Jahr rasch weiter fortschreitet.

«Nicolo Paganini hat die Aufgaben als Direktor der Olma Messen St.Gallen in den letzten neun Jahren mit viel Herzblut und überdurchschnittlichem Einsatz ausgeführt. Seine vielfältigen beruflichen Erfahrungen und sein breites Netzwerk kamen unserem Unternehmen sehr zu Gute», hält Thomas Scheitlin, Verwaltungsratspräsident der Olma Messen St.Gallen, fest.

Olma Messen St.Gallen sind ausgezeichnet positioniert

Tatsächlich vermochten sich die Olma Messen in den letzten Jahren sehr gut am Markt zu behaupten. «Die Olma Messen St.Gallen stehen heute im schweizweiten Vergleich als ausgezeichnet positioniertes Messeunternehmen da», erklärt Thomas Scheitlin. «Nach einigen Rekordjahren spüren auch die Olma Messen St.Gallen das anspruchsvoller werdende Marktumfeld. Aber wir verfügen mit der OLMA über die klar stärkste Publikumsmesse der Schweiz, die 2019 ihre Besucherzahlen sogar wieder steigern konnte. Die OFFA und die Tier&Technik sind weitere ertragsstarke Pfeiler in der Unternehmensstrategie. Im Bereich der Gastveranstaltungen gibt es für unser erfolgreiches Geschäftsfeld CongressEvents St.Gallen viel Potenzial.»

Umsetzung von «Olma-Neuland» ist auf Kurs

Einen wesentlichen Beitrag leistete Nicolo Paganini zu den grossen Fortschritten des Projekts «Olma-Neuland». Die Baubewilligungen für die Autobahnüberdeckung, für den Rückbau der Halle 1 und den Bau des Büroprovisoriums liegen vor. In den nächsten Wochen wird das Baugesuch für die neue Halle 1 eingereicht. Die Finanzierungsbeiträge von Stadt und Kanton St.Gallen – in der Stadt mit einer Zustimmung von fast Dreivierteln der Stimmbevölkerung und beim Kanton mit einstimmigem Ja des Kantonsrats – sind rechtskräftig. Ebenfalls unterzeichnet sind der Vertrag mit dem Bundesamt für Strassen ASTRA und der Stadt St.Gallen über die Realisierung der Autobahnüberdeckung sowie das «Termsheet» mit dem Bankenkonsortium, das die Fremdfinanzierung sicherstellt.

Das ganze Potenzial voll nutzen

Das Grossprojekt «Olma-Neuland» mit der neuen Halle 1, die operative Führung des Tagesgeschäfts und die Umsetzung verschiedener strategischer Initiativen erfordern in den nächsten Jahren von der Führung der Olma Messen St.Gallen einen in jeder Hinsicht überdurchschnittlichen Einsatz. «Die nun folgende Realisierungsphase und die Vermarktung der neuen Halle erfordern eine Führungskraft, die sich voll und ganz den Olma Messen widmen kann», hält der abtretende Direktor Nicolo Paganini fest. «Diese Ansprüche wären neben der gewissenhaften Ausübung des Nationalratsmandats, das mir die St.Gallerinnen und St.Galler im Oktober für vier weitere Jahre anvertraut haben, auf die Dauer nicht vollumfänglich zu erfüllen. Unsere rund 80 Mitarbeitenden und unsere Kundinnen und Kunden haben Anrecht auf einen Direktor, der vor Ort verfügbar ist.» Die Olma Messen St.Gallen sollen mit einer neuen Direktorin oder einem neuen Direktor ihr ganzes Potenzial voll nutzen können, und er selbst will dasselbe als Nationalrat tun können.

Stelle wird ausgeschrieben – Kontinuität gewährleistet

Die Olma Messen werden die Stelle des Direktors/der Direktorin zeitnah ausschreiben. Nicolo Paganini wird sich für eine reibungslose Übergabe des operativen Geschäfts genauso wie des Projekts

«Olma-Neuland» einsetzen. Die Olma Messen-Geschäftsleitung, zusammengesetzt aus sechs weiteren Personen mit sehr viel Erfahrung im Messe-, Kongress- und Eventgeschäft, gewährleistet die Kontinuität in der Unternehmensführung. Nicolo Paganini hat sich zu seiner beruflichen Zukunft noch nicht definitiv festgelegt: «Ich werde nächstes Jahr 54 Jahre alt. Das ist ein guter Zeitpunkt, um mich beruflich nochmals neu zu orientieren. Einerseits will ich mich in der Politik in Bern nach meiner Wiederwahl noch stärker einsetzen, andererseits auf jeden Fall ein berufliches Standbein in der Wirtschaft behalten. Ich werde mir nach den letzten sehr intensiven Jahren etwas Zeit für die berufliche Neuorientierung nehmen. Gut vorstellen könnte ich mir die Übernahme von Verwaltungsmandaten, eine Tätigkeit für Verbände oder auch die Arbeit als Berater.»

Für Auskünfte stehen zur Verfügung:

Thomas Scheitlin, Verwaltungsratspräsident Olma Messen St.Gallen
Donnerstag, 21.11.2019, 10:00 – 12:00 Uhr, Tel. 071 224 53 20

Nicolo Paganini, Direktor Olma Messen St.Gallen
Donnerstag, 21.11.2019, 10:00 – 12:00 Uhr, Tel. 071 242 01 31

Genossenschaft Olma Messen St.Gallen
Splügenstrasse 12, 9008 St.Gallen
Tel. 071 242 01 01
direktion@olma-messen.ch / www.olma-messen.ch

St.Gallen, 21. November 2019